

Abendausfahrt am 29. 7.2011

Der 1.Vorsitzende Gerd M. und seine Frau Jutta, die Sportwartin, hatten eine kleine Ausfahrt über gesamt ca. 65 Km ausgearbeitet.

So fanden sich am Freitagabend um 18.00 Uhr an der MUK 12 Personen (2 Gäste) mit 9 Rollern und einer Ape ein.

Die Strecke führte über kleine Straßen zunächst über Stockelsdorf, Klein Parin, Horsdorf, Hobbersdorf, Rohlsdorf nach Pansdorf. Bei einer kleinen Pause machte Gerd auf einen kommenden Sandweg aufmerksam und wer wollte, konnte diesen umfahren. Aber fast alle wollten durch. Die Sportwartin ist immer für eine solche Strecke gut. Leider konnte sie selbst aus Krankheitsgründen diese Fahrt nicht mitmachen. Wir fuhren also ca. 5 Km auf einem Sandweg und es machte viel Spaß. Kurz vor Schürsdorf stießen wir wieder auf den Rest.

Weiter über Luschendorf, Timmendorf, Niendorf nach Travemünde, wo im Fischrestaurant „Hein Mück„ Plätze für uns reserviert waren. Hier trafen wir auch Ingrid und Dieter, die per Auto direkt gefahren sind.

Da wir doch eine große Gruppe waren und das Restaurant gut besucht war, dauerte das Essen doch etwas länger. Fast gleichzeitig rollte dann aber doch das Essen an und es hat, glaube ich, allen gut geschmeckt. Viele hatten Labskaus ausgewählt, denn das ist dort besonders lecker.

Ca.21.15 Uhr wurde zum Aufbruch gemahnt und wir fuhren über Ivendorf, Kücknitz in den Waldhusener Wald. Leider war die Strecke hier mit Schlaglöchern überseht und diese mit unseren z. T. 6 Volt Funzeln kaum zu erkennen. Das Reh, das kurz vor Sereetz aus der Hecke kam., hatte Glück, weil wir sehr langsam fuhren. Kurz vor Bad Schwartau verabschiedeten wir uns und bedauerten Gerd P., der noch nach HH-Rahlstedt musste.

Text: Gerd Möller